

ATTEST

PETER SEM

Verbandsprüfer

im Bund Philatelistischer Prüfer e. V.

D-96163 Gundelsheim, Kellerstr. 3, Tel. 0951 42620

Nr. 14624/5

Datum 9.9.2009

THURN UND TAXIS

1859/66: MiNr. 25, 51ax und 54 II. 30 Kr. orange auf weiß, geschnitten. In Farbfrankatur mit waagrechtem Paar der 1 Kr. grün und Einzelstück der 9 Kr. ockerbraun, jeweils auf weißem Papier, farbig durchstoichen. Auf vollständigem Briefcouvert, nach Philadelphia adressiert. Jede Marke mit Vierringstempel „220“ übergehend entwertet. Einkreis „FRANKFURT A/M BAHNHOF, 26.2.“ als Aufgabestempel. Roter Zweikreis „AACHEN, PAID 23 Cts.“ sowie Einkreis „Boston Br.Pkt. Mar.14 Paid“. Weiterfranko „35 wf“ handschriftlich. Roter Tintenvermerk „Feb.26/1867“.

Marken und Stempel sind echt und gehören zum Ganzstück. Die 30 Kr. in teils breitrandigem Taxisschnitt, unter der Nachbarmarke leicht berührt. Die links unten klebende 1 Kr. mit geringen Altersspuren. Keine sonstigen Beanstandungen. Tarifrichtige 41 Kr.-Frankatur (6 + 35) für einen einfachen Brief nach dem ab 1.4.1862 gültigen Vertrag. *Ein sauberer Beleg mit der nicht häufigen 30 Kr.-Marke.*

Peter Sem

(Kopie(n) sind auf dem Folgeblatt angeheftet)

Prüfgebiete: Bayern- Mi.-Nr. 1 – 75, entsprechend Dienst-, Porto- und Telegraphenmarken;
Thurn und Taxis

Die Prüfung erfolgte auf Grund der Prüfordnung des Bundes Philatelistischer Prüfer e.V.